

Konsultation

Persönlichkeit Parteimitglied

Zum Parteilehrjahr*)

Im Wettbewerb zu Ehren des 100. Geburtstages W. I. Lenins vollbringen die Werktätigen unserer Republik große Leistungen. Ihre besonderen Anstrengungen gelten — darauf machte das 12. Plenum des ZK besonders aufmerksam —, dem Volkswirtschaftsplan 1970. Da-

Berufen, die Welt zu verändern

Was für die klassenbewußten Arbeiter im allgemeinen, gilt für die Mitglieder einer marxistisch-leninistischen Partei im besonderen. Die Mitglieder und Kandidaten unserer Partei sind berufen, sich mit hervorragenden Leistungen und vorbildlichem Einsatz, zum Beispiel bei der unbedingten Planerfüllung in diesem Jahr, an die Spitze der Bemühungen zu stellen, die DDR allseitig zu stärken und damit die Positionen des Sozialismus zu festigen.

Sie, die Mitglieder unserer Partei, kennzeichnet das, was Marx und Engels im Manifest

*) Diese Konsultation erscheint zum Parteilehrjahr, speziell für die Seminare zum Studium der politischen Ökonomie des Sozialismus und des ökonomischen Systems des Sozialismus in der DDR, Industrie; ferner zur Unterstützung der Studienarbeit in den Kollektiven.

bei zeigt sich täglich erneut, daß die klassenbewußten Arbeiter im Leninschen Sinne handeln, wenn sie sich nicht nur als Herren ihrer Betriebe, sondern für die gesamte Entwicklung verantwortlich fühlen.¹⁾

der Kommunistischen Partei als charakteristisch herausarbeiteten: „Die Kommunisten sind also praktisch der entscheidendste, immer weiter treibende Teil ...“²⁾. Für die Mitglieder unserer Partei bedeutet das heute, der immer weiter treibende Teil beim Gestalten des entwickelten gesellschaftlichen Systems, also Schrittmacher und Vorbild in der täglichen Arbeit, im gesellschaftlichen und persönlichen Leben, bei der Entwicklung der sozialistischen Menschengemeinschaft zu sein.

Die Parteimitglieder handeln aus der Überzeugung heraus, daß der Sozialismus die erste

Der Genosse — das Vorbild

Die Persönlichkeit eines Genossen wird von seinen Fähigkeiten und Eigenschaften und

Gesellschaftsordnung ist, die allen Werktätigen ein menschenwürdiges Leben sichert. Deshalb sind sie bereit, als Teil des bewußten und organisierten Vortrupps der Arbeiterklasse und aller Werktätigen, als Teil der führenden Partei, vorbildlich zu wirken. Dabei eng mit allen Werktätigen zusammenzuarbeiten und immer neue Kräfte im Kampf für die beste Sache der Welt, den Sozialismus/Kommunismus, zu mobilisieren, das ist für viele Genossen nicht schlechthin Pflicht. Es ist weit mehr. Es ist ihnen zur Lebensaufgabe, zum Lebensinhalt geworden.

Die Mitglieder der Partei kennen den geschichtlichen Auftrag der Arbeiterklasse, die Welt auf sozialistische Weise zu verändern, also den Kapitalismus zu stürzen und eine neue, ausbeutungsfreie Gesellschaft zu errichten. Sie wissen, daß dieser Auftrag nicht ohne Kampf, Mühe und Opfer zu erfüllen ist. Sie wissen auch, daß der Sozialismus den vollen persönlichen Einsatz jedes einzelnen verlangt.

Und weshalb empfinden die Genossen, trotz der zweifellos oft großen Belastungen, dennoch den geschichtlichen Auftrag der Arbeiterklasse als ganz persönliche Berufung? Deshalb, weil sie als Kommunisten allen anderen Werktätigen die Einsicht in die Notwendigkeit des Klassenkampfes voraus haben. Und der Klassenkampf erfordert, daß die Werktätigen — voran die Parteimitglieder — die Gesetzmäßigkeiten der gesellschaftlichen Entwicklung bewußt durchsetzen und planmäßig im Interesse der sozialistischen Gesellschaft und damit auch im eigenen Interesse wirken lassen.

natürlich auch von vielen anderen Faktoren geprägt. Was ihn besonders auszeichnet, ist